

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Lehrbuch der Erdbeschreibung

zur Erläuterung des neuen methodischen Schulatlasses

Gaspari, Adam Christian

Weimar, 1801

§. 9. Staedte

[urn:nbn:de:bsz:31-264169](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264169)

kann das Holz zum auswärtigen Handel nicht recht genutzt werden.

§. 8. Einwohner.

Die ungrischen Länder werden von verschiedenen Nationen bewohnt, die aber durch den täglichen Umgang einander sehr ähnlich geworden sind. Die eigentlichen Ungern und die Kroaten sind die bekanntesten derselben. Die Ungern sind muthig und arbeitssam, und die Kroaten sind alle gebohrne Soldaten, und der Krieg ist ihre liebste Beschäftigung. Die gemeinen Leute sind sehr unwissend und roh in ihren Sitten, in welchen noch viel Morgenländisches herrscht; doch sind sie gemeinlich von einer guten und treuen Gemüthsart, die durch eine sanfte Behandlung leicht gelenket, aber auch durch die geringste Beleidigung zu einer wilden Rache gereizt wird. Auf ihre alten Rechte, Gewohnheiten und Verfassungen halten sie sehr viel. Es sind mehrentheils ansehnliche und wohlgewachsene Leute und ihre Nationalkleidung zieret den Körper. Die Heyducken an unsern Höfen, und die Husaren bey unsern Kriegsvölkern haben ihren Ursprung und ihre Tracht von den Ungern, denen sie nachgeahmt sind. Heyducken heißen die ungrischen Infanteristen, und Husaren die Reuter. Der Adel ist zahlreich, und eben so gestittet, wie in andern Ländern. Es wohnen auch sehr viele Deutsche im Lande. Vornehme und Geringe sprechen hier, so wie in dem ehemaligen Polen, auffer ihrer Landessprache, auch lateinisch.

§. 9. Städte.

Preßburg wird jetzt gemeinlich für die Hauptstadt des Reichs angesehen, und ist eine schöne

und ziemlich große Stadt an der Donau, nicht weit von der deutschen Grenze. Nahe bey der Stadt stehet auf einem Hügel ein königliches Schloß; allein die Könige von Ungern residiren als Erzherzoge von Oesterreich in Wien.

Die Ofen, am rechten Ufer der Donau, östlich von Preßburg, ist die eigentliche alte Hauptstadt des Reichs und ehemalige königliche Residenz, eine ansehnliche Stadt mit einem weitläufigen Schlosse.

Die Pest, liegt Ofen gegen über, auf der andern Seite der Donau, ist eine ansehnliche Stadt, und wegen ihrer geraden Straßen und schönen Häuser die beste Stadt in Ungern.

Die Temeschwar, noch weiter östlich gegen Siebenbürgen und die Türken zu, eine ansehnliche und schön gebaute Stadt, mit breiten, geraden Straßen, und Häusern von italienischer Bauart. Es sind hier Manufacturen von inländischer Seide.

Die Hermannstadt, die Hauptstadt von Siebenbürgen, eine ziemlich große und wohlgebaute Stadt.

Die Moldau, eine große und wohlgebaute Stadt, die Hauptstadt von Moldau, liegt an der Donau, östlich von Pest, und ist eine ansehnliche Stadt, mit breiten, geraden Straßen, und Häusern von italienischer Bauart. Es sind hier Manufacturen von inländischer Seide.

Die Türkei.